**Stadt Lohmar**
**Der Bürgermeister**

[X] Beschlussvorlage
[ ] Ergänzungsvorlage
[ ] Mitteilungsvorlage

[X] öffentlich [ ] nichtöffentlich

| Amt/Geschäftszeichen | Datum | Vorlagennummer |
|---|---|---|
| 63/61/Ham/TV | 18.11.2004 | **RAT/4/00115** |

| ▼ Beratungsfolge | | ▼ Sitzungstermin |
|---|---|---|
| **1.** | Stadtentwicklungsausschuss | 02.12.2004 |
| **2.** | Rat | 21.12.2004 |

Betreff

17. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Lohmar im Bereich der Brückenstraße/BAB3/Raiffeisenstraße in Lohmar –Ort und der ehemaligen Bahntrasse zwischen Kirchstraße und Auelsweg
hier: Beratung der eingegangenen Stellungnahmen und Feststellungsbeschluss

Beschlussvorschlag

Der Stadtentwicklungsausschuss empfiehlt dem Rat folgenden Beschluss:

Die eingegangenen Anregungen aus der Beteiligung der Behörden und der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 + § 4 Abs. 2 BauGB werden entsprechend der **Anlage 1** gewürdigt

Der Rat der Stadt Lohmar beschließt die 17. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich der Brückenstraße/BAB3/Raiffeisenstraße in Lohmar –Ort und der ehemaligen Bahntrasse zwischen Kirchstraße und Auelsweg
und nimmt den beigefügten Erläuterungsbericht zur Kenntnis.

| Finanzielle Auswirkungen im lfd. Haushaltsjahr/Wirtschaftsjahr | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| [ ] nein | [ ] ja | Euro: | | | | | | Deckungs-vorschlag |
| Abwicklung im | | | | Mittel stehen | | Mittel stehen | | |
| [ ] Verwaltungshaushalt | [ ] Vermögenshaushalt | [ ] Wirtschaftsplan | | [ ] zur Verfügung | | [ ] nicht zur Verfügung | | [ ] siehe Begründung |

| Finanzielle Auswirkungen in den Folgejahren/Folgekosten | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| weitere Raten | | Euro | | Vorgesehen im | für |
| [ ] nein | [ ] ja | | | [ ] Investitionsprogramm | |
| jährliche Folgekosten | | Euro | | ab | |
| [ ] nein | [ ] ja | | | | |

| Beratungsergebnis | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | Sitzung am | TOP |
| | | **ja** | **nein** | **Enthaltungen** | | |
| [ ] einstimmig | [ ] mit Stimmenmehrheit | | | | [ ] laut Beschluss-vorschlag | [ ] abweichender Beschluss (Rückseite) |

Begründung

Im Rahmen der Neuordnung des Ortszentrums und des Gewerbegebietes zwischen der Kirchstraße, BAB A3, Auelsweg und Raiffeisenstraße wird der Bebauungsplan Nr.105 erstellt.

Parallel zur weiteren Detailplanung des Bebauungsplanes müssen die notwendigen planungsrechtlichen Voraussetzungen in der 17. Änderung des Flächennutzungsplanes geschaffen werden.
Die o.a. Flächennutzungsplanänderung wurde in der Zeit vom 26.07.2004 bis einschließlich 25.08.2004 der Öffentlichkeit zur Kenntnis gegeben.
Die Bürgeranhörung fand am 19.08.2004 um 18.00 Uhr im Ratssaal des Rathauses statt.
Anregungen wurden in diesem Verfahrensabschnitt nicht vorgebracht.

Die Beteiligung der Behörden wurde parallel zum Bebauungsplan Nr. 105 mit Schreiben vom 23.09.2004 die Beteiligung der Behörden durchgeführt.

Aufgrund von Stellungnahmen der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange sowie aus den Festsetzungen des parallel bearbeiteten Bebauungsplanes wurden Änderungen im Erläuterungsbericht und im Planbereich gegenüber der damaligen Beteiligung vorgenommen (Verkleinerung des SO-Gebietes, Umwandlung eines MK-Gebietes in MI-Gebiet, Bahngelände südlich des Auelsweges in öffentliche Grünfläche und Darstellung des Bahngeländes als gewidmete Bahnfläche).

Am 04.11.2004 beschloss der Rat die öffentliche Auslegung.

Diese Offenlegung wird in der Zeit vom 15.11.2004 bis einschließlich 14.12.2004 durchgeführt.

Mit Schreiben vom 08.11.2004 wurden die Behörden von der Offenlegung in Kenntnis gesetzt.

Während der Offenlage gingen bis zum heutigen Zeitpunkt keine Stellungnahmen ein. Planungsrelevante Stellungnahmen werden nachgereicht.

*Eine Auflistung folgt komplett bis zur Ratssitzung. Im STEA wird ggfls. ein Zwischenstand als Tischvorlage nachgereicht.*

Der Erläuterungsbericht sowie die Planzeichnung sind als **Anlage** beigefügt.

Nach dem Feststellungsbeschluss des Rates der Stadt Lohmar wird diese FNP-Änderung der Bezirksregierung in Köln zur Genehmigung vorgelegt.

Röger